

(Die Flugversuche des Ingenieurs Wels in Wien.) Donnerstag nachmittag führte das Mitglied des Wiener Flugtechnischen Vereines, Herr Ingenieur F. X. Wels, im Atelier Strich-Wels (Südost-Transept der Rotunde) vor einem zahlreichen Auditorium von Fachleuten und Gästen seinen Gleitflieger mit großem Erfolge vor. Es ist dies bekanntlich derselbe Apparat, mit dem der bekannte Flugtechniker seinerzeit in Oberaltstadt bei Trautenau tadellose Gleitflüge bis zu 250 Metern ausführte. Herr Wels hofft, die Montierung derart beschleunigen zu können, daß in ungefähr zwei Monaten mit den praktischen Flugversuchen in Wien begonnen werden kann. Auch der Flieger des unglücklichen Lilienthal, ein Motorschlitten, ein Bob, ein Sizaire-Raudin-Einzyliermotor u. v. a. erregten allgemeines Interesse. Lebhafter Beifall lohnte den österreichischen Farman für seine interessanten Ausführungen.